

## Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SV Bernried : SG Hausham 1901 II  
Freitag, 24.11.2023, 19:30 Uhr

### Richter lässt die SG Hausham 1901 II jubeln

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der SG Hausham 1901 II am Freitagabend in den Armen: Heinz Richter hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (26:35 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) Partie gegen den SV Bernried gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Hermann Weiher, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Matejdes / Stork und Kunze / Pötzing, ehe sich die Gastspieler mit 11:8, 10:12, 11:9, 7:11, 5:11 durchsetzten. Das Doppel zwischen Weiher / Gabler und Hart / Rothbacher endete indessen mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Schmid / Nitsch beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Winterhalter / Richter. Das musste man neidlos anerkennen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Hermann Weiher gegen Jürgen Winterhalter durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Manfred Gabler hatte dann seinen Gegner Thomas Kunze beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl er im Vorfeld als deutlicher Außenseiter in die Partie gegangen war. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Jaroslav Matejdes hatte am Nachbartisch gegen Rolf Rothbacher trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Einen Zähler für die Gäste musste Thomas Stork im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen Bernhard Hart hinnehmen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Fast verloren schien wenig später das Spiel von Marcus Schmid gegen Heinz Richter, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Marcus Schmid jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schmid mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Keinen Zähler beisteuern konnte Alexander Nitsch im Spiel gegen Christian Pötzing, das 0:3 verloren ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Hermann Weiher besiegelte mit einem 11:3, 11:5, 7:11, 11:2 gegen Thomas Kunze einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Manfred Gabler seinem Gegner Jürgen Winterhalter letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Seit Beginn der Saison war dies der 6. Sieg von Winterhalter, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 4 verbleibt. Einen Zähler für das Team verpasste Jaroslav Matejdes bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Bernhard Hart. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Matejdes beendet wurde. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Thomas Stork bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Rolf Rothbacher. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:6 (Stork) und 5:4 (Rothbacher). Das anschließende Einzel zwischen Marcus Schmid und Christian

Pötzingler endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Das Einzel zwischen Alexander Nitsch und Heinz Richter endete wiederum mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Richter zu Ende ging. Damit war der 9. Punkt für die SG Hausham 1901 II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Bernried nun ein Punktekonto von 4:10 Punkten auf, während die SG Hausham 1901 II vor dem nächsten Spiel, das am 08.12.2023 gegen die SF Gmund-Dürnbach II ansteht, 8:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Bernried bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.12.2023 gegen den TSV 1926 Königsdorf.

#### **Statistik:**

##### **SV Bernried**

Doppel: Matejdes / Stork 0:1, Weiher / Gabler 1:0, Schmid / Nitsch 0:1

Einzel: H. Weiher 2:0, M. Gabler 1:1, J. Matejdes 0:2, T. Stork 0:2, M. Schmid 2:0, A. Nitsch 0:2

##### **SG Hausham 1901 II**

Doppel: Hart / Rothbacher 0:1, Kunze / Pötzingler 1:0, Winterhalter / Richter 1:0

Einzel: T. Kunze 0:2, J. Winterhalter 1:1, B. Hart 2:0, R. Rothbacher 2:0, C. Pötzingler 1:1, H. Richter 1:1